

[12395.] Soeben verließ die Presse:

Wider die Abrenuntiation bei der Kindertaufe.

Ein Conferenzvortrag, mit nachträglichen Bemerkungen und einer exegetisch-dogmatischen Abhandlung über 1. Cor. 7, 14 versehen

von
Carl Wilhelm Otto,

Dr. theol., Consistorialrath, Superintendent und Past. primar. in Glauchau.

gr. 8. 106 S. Eleg. brosch. 20 M.
In Rechnung mit 14 M.; baar mit 13 M.

(Die neuerdings vielfach ventilirte Frage nach der Nothwendigkeit und Zulässigkeit der Abrenuntiation bei der Kindertaufe wird hier in ihrem ganzen Umfange und nach allen einschlagenden Momenten besprochen, und gelangt der gelehrte Verf. zu dem Resultat, daß der Gebrauch derselben nicht als schriftgemäß zu betrachten sei. Obwohl seinein Ursprunge nach ein Gelegenheitsvortrag, erhält das Buch doch durch die gründliche und erschöpfende Behandlung seines Gegenstandes einen bleibenden wissenschaftlichen Werth, der in der theologischen Welt nicht ohne Anerkennung bleibt.)

Demnächst erscheint:

Nenan wider Nenan.

An die Gebildeten deutscher Nation.
Vortrag in der Zwickauer Ephoralconferenz und in der Aula des dortigen Gymnasiums vor einem gemischten Zuhörerkreis gehalten und auf Verlangen der ersten in Druck gegeben

von

Bruno Lehmann,

zweitem Pfarrer und Diaconus zu Bockwa-Schedewitz.
gr. 8. Geh. 3 M. ord., 2 M. netto.

(Der Herr Verf. hat die Aufgabe sich gestellt und mit Glück durchgeführt, die schreien den innern Widersprüche aufzudecken, in denen Renan von Anfang bis Ende seines „Lebens Jesu“ sich bewegt, und durch diesem Buche selbst entnommene Belegstellen die mangelhafte Qualification Renan's als Historiographen Christi nachzuweisen.)

Ich bitte für beide Schriften um thätige Verwendung und sehe Ihren Bestellungen entgegen.

Zwickau, den 19. Juni 1864.

Julius Döbner,
Firma: Buchhandlung des
Volkschriften-Vereins.

[12396.] Von dem in meinem Verlage erschienenen Werke:

Der Preußische Staat.

Ein Handbuch der Vaterlandeskunde
von

Fr. Ed. Keller.

sind jetzt 3 Halbbände à 25 M. erschienen; der 4. Halbband (Schluß) ist bereits zur Hälfte gebrückt und wird bald versandt.

Ich empfehle dieses von der gesammten Presse ohne Ausnahme günstig beurtheilte Werk zur gef. fernersten Verwendung.

Minden.

Aug. Volkering.

[12397.] **F. A. Brockhaus'**

Sortiment u. Antiquarium in Leipzig
hält die nachstehend verzeichneten englischen
Reisehandbücher

fortwährend in den neuesten Auflagen vorrätig und liefert dieselben auf feste Bestellung zu den beigesetzten Nettopreisen.

- Alpine Guide. I. Western Alps. 2 M. 7½ M.
- Murray's Northern Germany, the Rhine, Holland, etc. 2 M. 7½ M.
- Southern Germany and the Tyrol, Bavaria and Austria. 2 M. 7½ M.
- Switzerland, the Alps of Savoy and Piedmont. 2 M.
- France and the Pyrenees. 2 M. 7½ M.
- North-Italy. 2 M. 22½ M.
- Central-Italy. 2 M. 7½ M.
- — Rome and its Environs. 2 M.
- Southern Italy and Naples. 2 M. 7½ M.
- Sicily. 2 M. 22½ M.
- Spain. 2 Vols. 8 M.
- Portugal. 2 M. 20 M.
- Russia and Finland. 2 M. 22½ M.
- Sweden, Denmark, Norway. 3 M. 15 M.
- Greece and Ionian Islands. 3 M. 15 M.
- Egypt, Thebes etc. 3 M. 15 M.
- Syria and Palestine. 2 Vols. 7 M.
- India. 2 Vols. 7 M.
- Modern London. 1 M.
- Handbook of Travel Talk. 24 M.

Black's Picturesque Tourist through England. 3 M. 4½ M.

- Tourist through Ireland. 1 M. 15 M.
- Tourist through Scotland. 2 M. 16½ M.

Bradshaw's Illustrated Hand-Book to Belgium and the Rhine. 1 M. 15 M.

- Switzerland and the Tyrol. 1 M. 15 M.

Illustrated Guide through Paris. 22½ M.

- Overland Guide to India, Egypt, China etc. 1 M. 15 M.

— Continental Railway-Guide. à 13½ M.

- Continental Railway-Guide, Special Edition. Each Number 1 M. 1½ M.

Chambers' Handy Guide to London. 9 M.

[12398.] **Die Kinderlaube**

als Ersatz für die Abonnenten des
Münchener Jugendfreundes.

In Folge der in Nr. 25 des Münchener Jugendfreundes von der Redaction verbüfflichten „Nachricht“, daß genannter „Jugendfreund“ mit Nr. 26 zu erscheinen aufhört, erlauben wir uns namentlich den süddeutschen Handlungen die in unserem Verlage erscheinende und binnen so kurzer Zeit überall beliebt gewordene Kinderlaube auf's angelegentlichste zu empfehlen, und bitten wir, dieselbe den bisherigen Abonnenten des Münchener Jugendfreundes zur Ansicht vorlegen zu wollen und zu diesem Zwecke das erste Heft à cond. zu verlangen.

Achtungsvoll

Dresden, 18. Juni 1864.

G. C. Meinhold & Söhne.

Verlag von A. Gaber

[12399.] in Dresden.

Der Bethlehemische Weg. Zwölf Zeichnungen mit einem Titelblatt von Joseph Ritter von Führich. Mit erbaulichem Text. gr. qu.-fol. In eleganter Mappe mit Golddruck. Preis 4 M. 12 M. ord., 3 M. 9 M. netto.

Darstellungen aus der biblischen Geschichte des alten und neuen Testaments. Zeichnungen von Karl Andree. Text von J. J. H. Schumacher in Köln. Kl. 4. Eleg. brosch. Preis 1 M. 6 M. ord., 27 M. netto; eleg. geb. mit Goldpr. Preis 1 M. 18 M. ord., 1 M. 6 M. netto. Acht deutsche Lieder. Vorgelegt von Philipp Wackernagel. Zeichnungen von Emil Sachse. Zum Gebrauch für Schulen. Preis 3 M. ord., 2½ M. netto.

Spruchbüchlein mit Bildern für Kinder. 54 Zeichnungen von Albert Zeh. 16. Preis 10 M. ord., 7½ M. netto.

Die Zehn Gebote. Holzschnitt in gr. Placat. Zeichnung von Gaston Lenthe. Preis 6 M. ord., 4½ M. netto.

■ Von sämtlichen vorstehenden Artikeln liefere bei Geist- und Baarbezug auf 6 ein und auf 12 drei Freieremplare, bei Baarbezug gewähre außerdem noch 33½ % Rabatt.

Ich glaube infolge dieser günstigen Bezugsbedingungen auf recht thätige Verwendung hoffen zu dürfen.

Dresden, im Juni 1864.

A. Gaber.

[12400.] Im Verlage von Reichardt & Zander in Berlin erschien soeben und wird nur auf Verlangen versandt:

Reichardt's

neue

Original-Polterabend-Scherze.

1. Bdhn. 10 Bog. stark. 10 M. ord.

Alle vier Wochen erscheint ein neues Bandchen und sind die darin enthaltenen Vorträge noch nirgends gedruckt. Dieselben werden ihres Humors wegen gewiß überall Anklang finden.

Ein

Geburtstags-Sträußchen

von

Julian Waldau.

10 M. ord.

Ein reizendes, sinniges Gedicht mit einem Widmungsblatt, bestimmt zum Geburtstagsgeschenk für Damen bei Überreichung eines Blumenstraußes. Wir bitten Sie, dieses Büchlein einem Jeden vorzulegen, welcher ein Geschenk für eine Dame wählt, und sind wir überzeugt, daß er dasselbe neben anderen wählen wird.

Wir geben beide Bücher in Rechnung mit à 7½ M. und baar mit à 6 M. und 11/10 und bitten zu verlangen.

Berlin, den 9. Juni 1864.

Reichardt & Zander.